

ZDRW

ZEITSCHRIFT FÜR DIDAKTIK DER RECHTSWISSENSCHAFT

Herausgeber

Dr. Denis Basak
Jun.-Prof. Dr. Judith Brockmann
Prof. Dr. Jan-Hendrich Dietrich
Prof. Dr. Inge Goeckenjan
Florian Gröblichhoff
Prof. Dr. Urs Kramer
Prof. Dr. Julian Krüper
Jun.-Prof. Dr. Arne Pilniok
Prof. Dr. Christoph Schärtl
Dr. Dr. Patricia Wiater

Beirat

Prof. Dr. Reinhard Bork
Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb
Prof. Dr. Helge Dedek
Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf
Christine Jacobi
Prof. Dr. Peter Kiel
Dr. Oliver Reis
Dr. Antonia Scholkmann
Prof. Dr. Gerhard Schummer
Prof. Dr. Ingeborg Schwenzer
Prof. Dr. Rolf Sethe
Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute

2 2017
Jahrgang 4
Seiten 63 bis 155
ISSN 2196-7261



Nomos

Aus dem Inhalt:

Standpunkt

Christian Jäger

Die Reform der Juristenausbildung aus strafrechtlicher Sicht

Stephan Lorenz

Die Reform der Juristenausbildung aus zivilrechtlicher Sicht

Lothar Michael

Die Reform der Juristenausbildung aus öffentlich-rechtlicher Sicht

Judith Brockmann/Mareike Schmidt

Was wird künftig im Staatsexamen geprüft? Für eine qualitative Präzisierung der Prüfungsanforderungen

Professorium der Juristischen Fakultät Bochum

Erklärung zur Reform der Juristenausbildung

Wissenschaftliche Beiträge

Christian Handschuh

Zeit für den nächsten Schritt. Zum Stand der Hochschuldidaktik in der katholischen Theologie

Martin Missong/Tanja Ihden/Björn Christensen

„Statistik“ als Schlüsselqualifikation für Juristinnen und Juristen

Werkstattbericht

Daniel Benrath

Die Bewertung stichwortartiger Ausarbeitungen

Andreas Funke/Annette Eichinger

Der Mock Trial im Verwaltungsprozessrecht

ZDRW

ZEITSCHRIFT FÜR DIDAKTIK DER RECHTSWISSENSCHAFT

Herausgegeben von Dr. Denis Basak, Frankfurt am Main | Jun.-Prof. Dr. Judith Brockmann, Hamburg | Prof. Dr. Jan-Hendrik Dietrich, München | Prof. Dr. Inge Goeckenjan, Bochum | Florian Gröb-linghoff, Flensburg | Prof. Dr. Urs Kramer, Passau | Prof. Dr. Julian Krüper, Bochum | Jun.-Prof. Dr. Arne Pilniok, Hamburg | Prof. Dr. Christoph Schärtl, Heidelberg | Dr. Dr. Patricia Wiater, München

Beirat: Prof. Dr. Reinhard Bork, Hamburg | Prof. Dr. Barbara Dauner-Lieb, Köln | Prof. Dr. Helge Dedek, Montreal | Prof. Dr. Dr. Eric Hilgendorf, Würzburg | Christine Jacobi, Stuttgart | Prof. Dr. Peter Kiel, Wismar | Dr. Oliver Reis, Dortmund | Dr. Antonia Scholkmann, Hamburg | Prof. Dr. Gerhard Schummer, Graz | Prof. Dr. Ingeborg Schwenger, Basel | Prof. Dr. Rolf Sethe, Zürich | Prof. Dr. Hans-Heinrich Trute, Hamburg

Heft 2 | 2017

Inhaltsverzeichnis

Editorial	63
Call for Papers	64
Standpunkt	
<i>Christian Jäger</i>	
Die Reform der Juristenausbildung aus strafrechtlicher Sicht	66
<i>Stephan Lorenz</i>	
Die Reform der Juristenausbildung aus zivilrechtlicher Sicht	73
<i>Lothar Michael</i>	
Die Reform der Juristenausbildung aus öffentlich-rechtlicher Sicht	77
<i>Judith Brockmann/Mareike Schmidt</i>	
Was wird künftig im Staatsexamen geprüft? Für eine qualitative Präzisierung der Prüfungsanforderungen	83
<i>Professorium der Juristischen Fakultät, Bochum</i>	
Erklärung zur Reform der Juristenausbildung	90
Wissenschaftliche Beiträge	
<i>Christian Handschuh</i>	
Zeit für den nächsten Schritt. Zum Stand der Hochschuldidaktik in der katholischen Theologie	98

Martin Missong/Tanja Ihden/Björn Christensen
„Statistik“ als Schlüsselqualifikation für Juristinnen und Juristen 112

Werkstattbericht

Daniel Benrath
Die Bewertung stichwortartiger Ausarbeitungen 126

Andreas Funke/Annette Eichinger
Der Mock Trial im Verwaltungsprozessrecht 135

Medienkritik

Boris Duru
Mobile elektronische Lernkarten: Quizlet-Flashcards, www.quizlet.com,
Apple iOS und Android 145

Boas Kümper
Julian Krüper/Arne Pilniok (Hrsg.), Staatsorganisationsrecht lehren. Beiträge zu
einer Wissenschaftsdidaktik des Verfassungsrechts. Schriften zur
rechtswissenschaftlichen Didaktik Bd. 7, Baden-Baden 2016 151

Redaktion:

Prof. Dr. Julian Krüper | Sebastian Ziehm | RUB Bochum | Juristische Fakultät | Universitätsstr. 150 | 44801 Bo-
chum | Tel.: 0234/32-14282 | E-Mail: redaktion@zdrw.org

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben pro Jahr

Bezugspreise 2017: Jahresabonnement incl. Onlinezugang (Privatbezieher) 138,- €, Institutionspreis 298,- €, Ein-
zelheft 44,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MWSt, zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Ba-
den-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN
DE07 6601 0075 0073 6367 51 (BIC PBNKDEFF) oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN DE05 6625 0030
0005 0022 66 (BIC SOLADES1BAD)

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG | Waldseestrasse 3-5 | D-76530 Baden-Baden | Tele-
fon (07221) 2104-0 | Fax (07221) 2104-27 | E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen | Pfaffenweg 15 | 53227 Bonn | Telefon (0228) 978980 | Fax
(0228) 9789820 | E-Mail: roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte: Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen
sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen
ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor
dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind
insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken
sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach
Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an
der elektronischen Version verbleibt beim Verlag. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem
Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte –
für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verla-
ges. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird
nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rück-
gabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht
sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von
Buchrezensionen.



Nomos

ISSN 2196-7261
www.zdrw.nomos.de